

Zusatzeintragungen in der Gerichtssachverständigenliste: Neue Struktur

Seit 1. 5. 2022 sind **Zusatzeintragungen** in der Gerichtssachverständigen- und Gerichtsdolmetscherliste über **Ausbildung** und **berufliche Laufbahn, Infrastruktur** und den **Umfang der bisherigen Tätigkeit** als Sachverständige (insbesondere zur **Anzahl der Bestellungen** und zum **Gegenstand der Gutachten**) **kostenlos**.

Diese Zusatzeintragungen wurden nunmehr – mit Ausnahme des Bereichs „Berufliche Laufbahn“ – mittels **Volltextsuche** in JustizOnline **durchsuchbar** gemacht.

Dazu ist eine strukturierte Eingabe mittels vorgegebener **Eingabefelder** erforderlich. In den einzelnen Eingabefeldern wurde ein Texteditor integriert, der grundlegende Formatierungen des eingegebenen Textes (Fettschrift, Aufzählungen etc) ermöglicht. Im Bereich „Umfang der bisherigen SV-Tätigkeit für Gerichte/Behörden“ ist der Umfang der Eingabemöglichkeit auf maximal 1.000 Zeichen beschränkt.

Die neuen Felder werden im Sachverständigenprofil hinzugefügt.

Achtung: Wenn bisher bereits eine Zusatzeintragung vorhanden war, bleibt diese bis auf Weiteres **unverändert** bestehen, wenn das Sachverständigenprofil nicht bearbeitet wird – eine **Durchsuchung** im Volltext **findet in diesem Fall nicht statt!** Sobald das Profil in Bearbeitung genommen wird, ist die bisher im Bereich „Weitere Informationen“ vorhandene Zusatzeintragung auf die vier neuen Bereiche aufzuteilen. Nach Übertragung in die neue Struktur und Speicherung ist die Zusatzeintragung – mit Ausnahme des Bereichs „Berufliche Laufbahn“ – im Volltext durchsuchbar.

Mag. Johann GUGGENBICHLER
Rechtskonsulent